



W

FRANKENLAND

ZEITSCHRIFT FÜR FRÄNKISCHE LANDESKUNDE
UND KULTURPFLEGE



- 1 *Gerhard Lenz*
Rokoko-Reflexionen auf Brillenglas
- 3 *Reinhold Schweda*
Der Obleyhof zu Baunach 1385–1985
- 6 *Gerrit Walther*
Eine Hochburg der Volksbildung
- 7 *Julius Maria Becker*
Mondlied
- 8 *Rudolf Eppig*
Bildnis einer Dame des Aschaffener
Malers Adalbert Hock
- 9 *Kurt Berger*
Erdgeschichte, Heimatkunde des tieferen
Untergrundes im Weißenburger Land
- 17 *Von den Bundesfreunden*
- 17 *Franz Schaub*
Das Ungewisse
- 19 *Dominikus Kremer*
An Erich Saffert
- 20 *Fränkisches in Kürze*
- 22 *Aus dem fränkischen Schrifttum*

Herausgegeben und verlegt
vom FRANKENBUND

Neue Folge der Zeitschrift
Frankenland 1914–1922

Erscheint zehnmal jährlich

Redaktionsschluß sechs
Wochen vor Erscheinen
(Monatsbeginn)

Bezugspreis ist im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Schriftleiter
(kommissarisch):
Paul Ultsch
Im Ersten Wehr 1
8720 Schweinfurt

Druck:
Pius Halbig, Würzburg

Hauptgeschäftsstelle des Frankenbundes: Würzburg, Hofstraße 3 – Telefon (0931) 56712. Konten der Bundesleitung: Pschkto. 30804-853, Städt. Sparkasse Würzburg 6460.

Engere Bundesleitung: 1. Bundesvorsitzender: Dr. Franz Vogt, Regierungspräsident von Ufr., Würzburg; 2. Bundesvorsitzender: Edgar Sitzmann, Bezirkstagspräsident von Ofr., Bayreuth; Stellv. Bundesvorsitzender: Dr. Hartmut Heller, Dozent, Erlangen; Stellv. Bundesvorsitzender: Dr. Gerhard Schrötel, Direktor des Instituts für Lehrerfortbildung, Heilsbrunn; Bundesgeschäftsführer: Margarete Preil, Würzburg; Bundesschatzmeister: Fritz Pommerening, Direktor a. D., Würzburg.

Die erweiterte Bundesleitung: Bezirksvorsitzende: Oberfranken: Max Schleifer, Studiendirektor, Forchheim; Oberfranken Stellvertreter: Max Porsch, Dipl. Ing., Bamberg; Mittelfranken: Dr. Ernst Eichhorn, Bezirksheimatpfleger, Ansbach-Nürnberg; Mittelfranken Stellvertreter: Hans Wörlein, Apotheker, Nürnberg; Unterfranken Stellvertreter: Franz Köppl, Realschulkonrektor, Marktbreit.